

ESG Factsheet

Stand: 31.10.2025

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Informationen zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitrisiken und der eventuell zu erwartenden Auswirkungen der Nachhaltigkeitrisiken auf die Rendite dieses Finanzprodukts werden gem. Art. 6 (3), g) der Offenlegungsverordnung im Verkaufsprospekt veröffentlicht. Bitte informieren Sie sich darüber im Verkaufsprospekt, der entsprechende Link ist in der folgenden Tabelle enthalten.

Amundi GF Euro Core Rent T

AT0000A28L97 / A2PM88
Amundi Austria GmbH
-
Artikel 6
Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
Nein
https://ergo-versicherung-at.tools.factsheetslive.com/produkt/AT0000A28L97/vkp/
nicht verfügbar
nicht verfügbar
nicht verfügbar
-
04.09.2025

^{*} Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

^{**} PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

^{***} SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)



ESG Factsheet

Stand: 31.10.2025

Anlagestrategie

Der Amundi GF Euro Core Rent strebt bei entsprechender Risikostreuung einen angemessenen Ertrag an. Anlagestrategie und -instrumente: Der Amundi GF Euro Core Rent ist ein EUR-Anleihenfonds und entspricht aufgrund der Fondsbestimmungen den Veranlagungsvorschriften des § 14 EStG iVm § 25 Pensionskassengesetz in der Fassung des BGBI. I Nr. 68/2015 (PKG). Anteile des Fonds können als Wertpapierdeckung für Pensionsrückstellungen sowie zur Nutzung des investitionsbedingten Gewinnfreibetrags herangezogen werden. Das Deckungsausmaß für die österreichische Pensionsrückstellung beträgt 129,25 Euro je Anteil. Der Fonds veranlagt mindestens 66% des Fondsvermögens in Euro denominierte Anleihen (in Form von Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumenten), wobei mindestens 51% des Fondsvermögens in Staatsanleihen der Eurozone investiert werden. Daneben können alle Arten von EUR-Anleihen insbesondere staatsnahe Anleihen, Pfandbriefe, sonstige besicherte Anleihen, Unternehmensanleihen einschließlich zinsstrukturierter Anleihen und Anleihen, die ein vorzeitiges Kündigungsrecht des Emittenten vorsehen, erworben werden. Verbriefungsposition im Sinne des Artikels 4 Absatz 1 Nummer 62 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 dürfen nicht erworben werden. Die Veranlagung in Anteile an Investmentfonds ist bis zu 10% zulässig. Inflationsindexierte Anleihen können sowohl über Anteile an Investmentfonds als auch über Direktanlagen erworben werden. Der Fonds veranlagt zu mindestens 51% des Fondsvermögens in festverzinsliche Wertpapiere mit einer Restlaufzeit von mehr als 397 Tagen. Für den Fonds werden ausschließlich Anleihen mit Investment Grade Rating (AAA bis BBB-) gekauft. Die derzeitige Strategie sieht zudem vor, dass der Fonds mindestens 51% des Fondsvermögens in auf Euro denominierte Anleihen von Emittenten aus bzw. mit Sitz in den sogenannten Kernländern der Eurozone veranlagt. Als Kernländer der Eurozone gelten Österreich, Deutschland, Frankreich, Niederlande, Belgien und Finnland. Für den Investmentfonds dürfen derivative Produkte zur Absicherung erworben werden. Zusätzlich können derivative Produkte im Sinne des § 25 Abs. 1 Z 6 PKG, die nicht der Absicherung dienen, erworben werden, wenn sie zur Verringerung von Veranlagungsrisiken oder zur Erleichterung einer effizienten Verwaltung des Fondsvermögens beitragen. Dadurch kann sich das Verlustrisiko bezogen auf im Fonds befindliche Vermögenswerte zumindest zeitweise erhöhen. In Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die von bestimmten öffentlichen Emittenten begeben oder garantiert werden (Details siehe Fondsbestimmungen) dürfen mehr als 35% des Fondsvermögens investiert werden. Benchmark: Der Fonds verfolgt eine aktive Veranlagungsstrategie und strebt an, die Wertentwicklung des ICE BOFA EURO GOVERNMENT EXCLUDING GREECE IRELAND ITALY PORTUGAL & SPAIN INDEX TR Close (in weiterer Folge: "Index") zu übertreffen. Der Fonds investiert hauptsächlich in im Index enthaltene Finanzinstrumente. Der Fondsmanager versucht, durch gezielte Über- oder Untergewichtung einzelner Laufzeitsegmente oder einzelner Anleihen innerhalb des Investmentuniversums des Fonds den langfristigen Ertrag zu verbessern. Der Fonds wird jedoch nach eigenem Ermessen aktiv gemanagt und kann auch in nicht im Index enthaltene Finanzinstrumente investieren. Das Risiko des Fonds wird gegenüber dem Index gemessen, wobei das Ausmaß der Abweichung wesentlich sein kann.

Rechtliche Informationen

Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden von Cleversoft GmbH mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren.

Die ERGO Versicherung AG und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen.

Sind im ESG Factsheet zu einzelnen Fragen noch Antworten offen, finden Sie das aktualisierte Dokument unter dem genannten Link (https://ergo-versicherung.at/fonds), sobald die KAG diese fehlenden Informationen zur Verfügung gestellt hat.

Außerdem können die Informationen, insbesondere auch aufgrund von Anpassungen in der Anlagestrategie sowie der zugrundeliegenden rechtlichen Bestimmungen, künftigen Änderungen unterliegen.

Die in dem ESG Dokument bereitgestellten Informationen stellen keine Aufforderung zur Veranlagung in einen Fonds dar. Die in der Vergangenheit erzielten Erfolge sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung der Veranlagung. Das Risiko aus der Veranlagung trägt der Versicherungsnehmer.

ERGO Versicherung AG (Medieninhaber), ERGO Center, Businesspark Marximum/Objekt 3, Modecenterstraße 17, 1110 Wien.